

VERBAND FÜR
GEDENKKULTUR

Menschen würdigen. Friedhöfe fördern.



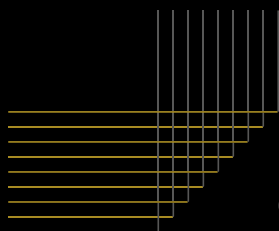
Weiterer Waldbesitzer will in das Urnenwaldgeschäft einsteigen

Nach den Familien v. Fürstenberg und v. Rotenhan will jetzt auch die Familie des Herzogs v. Oldenburg Teile ihres Waldbesitzes für Urnenbeisetzungen freigeben. Gleich drei Anträge im östlichen Holstein sind bekannt geworden. Aus Naturschutzsicht bestehen dort besonders schwierige Verhältnisse, die eine Zustimmung fraglich erscheinen lassen. Denn erstens sollen sie im waldärmsten Bundesland Schleswig-Holstein eingerichtet werden, zweitens in besonders schutzwürdigen Buchenwäldern und drittens auf Mergelböden, die aufgrund ihres hohen pH-Wertes vom Umweltbundesamt als nicht empfehlenswert eingestuft werden.

Der VfG sieht diese geplante Expansion in die letzten naturnahen Wälder Schleswig-Holsteins besonders kritisch, zumal die Kooperationspartnerin Friedwald GmbH an vielen ihrer Standorte die Zahl möglicher Beisetzungen pro Baum von bis zu 10 auf bis zu 20 verdoppelt hat.

Herzlichst

Ihr Verband für Gedenkkultur e.V.



VERBAND FÜR
GEDENKKULTUR

Verband für Gedenkkultur e. V.
Bad Nauheimer Str. 4
64289 Darmstadt

Tel: +49 61 51 - 734 75 944
Fax: +49 61 51 - 734 75 150
info@gedenkkultur.de
www.gedenkkultur.de

Pressekontakt:
E-Mail: presse@gedenkkultur.de

Von zukünftigen Newslettern abmelden
E-Mail Einstellungen aktualisieren